

## **Vereinfachte Montage der schwellenfreien Magnet-Doppeldichtung**

**Noch mehr Sicherheit, Komfort und Nachhaltigkeit für Architekten, Handwerker sowie für Immobilieneigentümer und -nutzer!**

Kaufbeuren: ALUMAT hat den Grad der Vorfertigung bei der schwellenfreien Magnet-Doppeldichtung noch weiter optimiert. Ein neuer Universal-Blendrahmenadapter ersetzt einen zuvor notwendigen Fräsvorgang komplett. Das bedeutet zusätzlichen Komfort und Sicherheit z. B. für Fensterbauer: „Die Montage der Magnet-Doppeldichtung mit den jeweiligen Rahmenprofilen geht nun wesentlich leichter und schneller“, sagt Oliver Franta, Leiter der Kalkulation bei ARNDT Fenstertechnik in Gattendorf. Das Unternehmen verwendet bereits seit über acht Jahren in zahlreichen Außentüren erfolgreich die Nullschwellen von ALUMAT. Auch der Metallbauer und Geschäftsführer der AKD ASEL Bau Management & Consulting aus Berlin, Klaus Asel, sieht nur Vorteile durch die neue Konfektionsoptimierung für die Werkstattmontage: „Die Verarbeitung ist damit völlig simpel und ermöglicht eine Zeiteinsparung von mindestens einer Stunde!“ Darüber hinaus erweist sich die vereinfachte Verbindungsart als höchst stabil: „Bei einem aktuell laufenden Dauerbelastungstest hat die schwellenfreie Magnet-Doppeldichtung mit dem neuen Adapter bis jetzt schon problemlos 15.000 Belastungszyklen geschafft, 10.000-mal öffnen, schließen und kippen (Dreh-Kipp) und 5.000-mal öffnen und schließen. Die im Test verwendeten Türbeschläge haben diesen Dauerbelastungen nicht so lange standgehalten und mussten bereits einmal ausgetauscht werden“, berichtet Claudia Rager-Frey, Juniorchefin von ALUMAT. Mit der Weiterentwicklung von ALUMAT ist es noch einfacher und gleichzeitig sicherer geworden, die gesetzlichen Anforderungen aufgrund der 2009 in Kraft getretenen UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderung und der seit 2011 geltenden europäischen Bauproduktenverordnung zu erfüllen. Beide Gesetze und die gegenwärtigen gesellschaftlichen Entwicklungen hinsichtlich Demografie und Inklusion fordern absolut schwellenfreie, inklusive und sturzpräventive Türen!

Doch der neue Universal-Blendrahmenadapter ermöglicht nicht nur eine zeitgemäße Lösung, eine höhere Systemsicherheit sowie eine einfachere und schnellere Montage, sondern auch mehr Flexibilität. Das konnte die ALUMAT-Innovation bereits im Raum Berlin zeigen. „Ein Investor war mit einer zwei Zentimeter hohen Flachschwelle in einer das Projekt veranschaulichenden Musterwohnung nicht einverstanden. Er hatte einen barrierefreien Geschosswohnungsbau in Auftrag gegeben“, berichtet Klaus Asel und betont, dass für den Investor barrierefrei null Zentimeter Schwellenhöhe bedeutet habe und nicht zwei Zentimeter. „Das beauftragte Fensterbauunternehmen hätte nun beinahe einen Schaden von rund 56.000 Euro plus Gebühren für einen folgenden Bauverzug selbst tragen müssen, denn die 76 benötigten Außentüren mit Schwelle standen bereits fertig zusammengebaut auf der Baustelle, bereit zum Einbau“, erklärt der Berliner Experte für Nullschwellen. Dank des neuen Adapters von ALUMAT und einer Zusatzmaßnahme von der AKD Bau Management & Consulting konnten laut Asel alle Türen rasch, kostengünstig und sicher schwellenfrei umgebaut werden, sodass die entstandenen Unkosten wegen des Planungsfehlers lediglich 35.000 Euro betragen.

Mit dem neuen Adapter von ALUMAT hat die Magnet-Doppeldichtung ihre Ressourceneffizienz zusätzlich gesteigert: Es können bereits zusammengebaute Türen flexibel angepasst und damit als Ganzes vor dem ökologisch und ökonomisch ungünstigen Wegwerfen gerettet werden. Weiterhin schützt die schwellenfreie ALUMAT-Türdichtung grundsätzlich vor hohen Kosten für Schwellenrückbauten, die aufgrund der längst bekannten gesellschaftlichen Entwicklungen bezüglich Demografie und Inklusion nötig werden. Planenden und ausführenden Unternehmen ermöglicht die vorgefertigte Magnet-Doppeldichtung die Erstellung eines mangelfreien Werkes, denn Türschwellen sind weder nach übergeordneten Gesetzen noch nach der DIN 18040 erlaubt und immer weniger Menschen können Schwellen, egal ob einen oder 15 Zentimeter hoch, angemessen sicher und ausreichend selbstständig überwinden.

Der Vorreiter für schwellenfreie Außentüren aus Kaufbeuren hat bereits 2001 die revolutionäre Klasse 9 A für Schlagregensicherheit und die beste Klasse 4 für Luftdurchlässigkeit erreicht. Neben diesen maximal zu erreichenden Prüfergebnissen zeigt die schwellenfreie Magnet-Doppeldichtung in der Baupraxis selbst in stärksten Belastungszonen auch bei Windstärke elf nachhaltige Dichtheit.

Eine kontinuierliche Weiterentwicklung aller ALUMAT-Nullschwellen-Produkte sowie ein einzigartiges Spezialwissen innerhalb des schwellenfreien Bauens nach Universal-Design-Prinzipien sind dabei Markenzeichen des Unternehmens geworden. Selbst Experten der Bauwerksabdichtung empfehlen den bisher einmaligen Grad der industriellen Vorfertigung der Magnet-Doppeldichtung.

**Hersteller:**

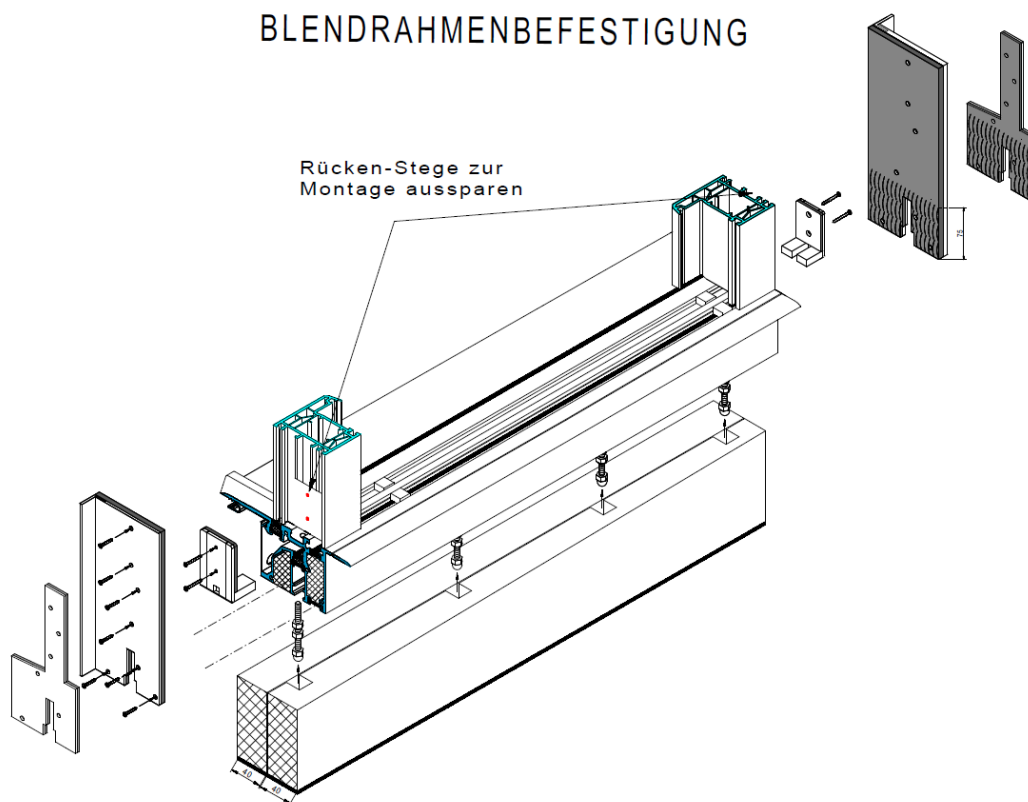
ALUMAT Frey GmbH  
Im Hart 10  
D-87600 Kaufbeuren  
Telefon: 0049 (0) 8341/4725  
E-Mail: [info@alumat.de](mailto:info@alumat.de)  
Internet: [www.alumat.de](http://www.alumat.de)

**Interdisziplinäre Vermittlerin:**

Ulrike Jocham, inklusiv leben  
Alexanderstr. 120  
D-70180 Stuttgart  
Telefon: 0049 (0) 711/3891186  
E-Mail: [info@inklusiv-wohnen.de](mailto:info@inklusiv-wohnen.de)  
Internet: [www.ulrikejocham.de](http://www.ulrikejocham.de)



Bild\_1:  
Der neue Universal-Blendrahmenadapter lässt sich ganz einfach mit einer Alu-  
Einbauschablone richtig platzieren und anschrauben.  
Foto: [www.alumat.de](http://www.alumat.de)



Bild\_2:  
Die genaue und einfach verständliche Einbaurichtlinie wird mitgeliefert und steht  
online unter <http://www.alumat.de> zum kostenfreien Download bereit.  
Foto: [www.alumat.de](http://www.alumat.de)



Bild\_3:

Während der Langzeiterprobung in der Baupraxis hat sich erwiesen, dass die Magnet-Doppeldichtung von ALUMAT selbst während extremster Stürme an der Ostsee, bei denen der Schlagregen nahezu waagrecht einfällt, auch ohne Schwelle und Vordach absolut dicht ist (sogar bei Stulptüren). Offizielle Prüfzeugnisse bestätigen dies.

Foto: ALUMAT Frey/Ulrike Jocham